

einmal kühl und sicher eine Gesellschaft hinaus, die er ihr mitgebracht hatte. Sie erzählte ihm einmal, daß sie einen Jugendbekannten getroffen hatte. Böhme stieg weiter in seiner Stellung. Sie wechselten nach zwei Monaten wieder die Wohnung. Richteten sich besser ein, es kostete viel Geld. Es gab große Unruhe, drückte auf die Hast seiner Arbeiten, zwang neue Möglichkeiten. Es drückte. Maria begann wahllos einzukaufen. Sie trieb ihn immer wieder an. Es kriselte bereits. Er herrschte im Geschäft unbeschränkt. Sie nahmen ihre Mutter zu sich. Bald wird er eine neue dauernde Stellung haben, wußte er. Ich kann auch privaten Neigungen nachgehen — später, er wußte nicht welchen. Aber die Frau durchsetzen. Er stellte sie in seine Rechnung ein. Die Eltern kamen ihm wieder entgegen, der Vater wies einen Betrag für die bevorstehende Entbindung an. Sie saßen noch manchmal den Sonntag allein zusammen, sahen sich schweigend an, durcheinander hindurch. Er, wie um auszuruhen, sie — schwebend, demütig, zerbrechend. Das Fremde schoß empor. Wirkte. Feindliches lauerte. Luft — schrie sie nachts. Rannte gehetzt durch die Straßen. Kehrt sich gegen die Mutter. Verzerre das Gesicht. Dann gebar sie das Kind. Wochen vergingen. Böhme zappelte. Griff nach einem Halt. Sie sank mehr in sich zusammen. Es war, daß sie hätte in das Räderwerk ihres gemeinsamen Lebens eingreifen können. Sie gewann die Leitung. Sie sah, wie die Mutter das Kind zu sich nach Haus nahm. Es war kränklich. Wird man es erhalten können — Sie sah einen stahlharten Weg vor sich. Mut. Sie reckte sich, ballte sich zusammen, reckte sich wieder. Mut. Er griff und griff. Es jagte um ihn, raste, überschlug sich. Halt, wollte er rufen. Lachte sie nicht boshaft? — Um Gottes willen, er betrog sich. Er fühlte, wie er sie bat, zu warten, sich zu gedulden, die Grundlage — die Grundlage, zitterte es in ihm. Sie wollte nicht länger ansehen, daß er sich betrank; daß er ausblieb; daß er verschlossen wurde. Sie